

## **Das Parship-Prinzip®: Die Formel fürs Liebesglück**

Grundlage der Partnersuche bei Parship ([www.parship.com](http://www.parship.com)) ist ein speziell entwickeltes wissenschaftlich basiertes Verfahren: Das Parship-Prinzip®. Es bringt die passenden Partner in zwei Schritten zusammen. Über den Parship -Fragebogen wird anhand von rund 80 zumeist indirekten Fragen im ersten Schritt ein objektives Profil der partnerschaftsrelevanten Persönlichkeitsmerkmale für jedes Mitglied erstellt. Anschliessend erfolgt auf Grundlage dieses Profils der Partnerschafts-Persönlichkeit das „Matching“ besonders gut zueinander passender Partner, bei denen die Chance auf eine langfristige und glückliche Partnerschaft am höchsten ist. Das Verfahren zur Ermittlung und zum Abgleich relevanter Persönlichkeitsmerkmale wurde von dem Psychologen Prof. Dr. Hugo Schmale entwickelt. Es beruht auf Erfahrungen, die er und sein Team der psychologischen Fakultät an der Universität Hamburg in über 30 Jahren Forschungsarbeit gesammelt haben. Gemeinsam mit dem Parship-Psychologenteam wird es ständig überprüft und weiterentwickelt.

### **Individuell und objektiv: Wie bin ich und wer passt zu mir?**

Auf der Suche nach dem Partner fürs Leben ist es wichtig, sich zunächst selbst kennenzulernen und ein klares Bild zu entwickeln, wie jeder Einzelne individuell als Partner ist. Denn es gibt kaum etwas Schwierigeres als eine realistische Selbsteinschätzung. Kern und Basis des Parship-Prinzips® ist deshalb ein umfassender Fragebogen für die Partnersuchenden. Um sozial erwünschte Antworten und eine subjektive, ungenaue Selbsteinschätzung der Singles zu umgehen, werden dabei indirekte Fragetechniken eingesetzt. Anhand der individuellen Antworten werden dann die Persönlichkeitsmerkmale, Charakterzüge, Einstellungen, Lebensgewohnheiten und Interessen eines jeden Parship-Mitglieds herausgearbeitet und in der Analyse der Partnerschafts-Persönlichkeit zusammengefasst. Das objektive, wissenschaftlich fundierte Fremdbild des Partnersuchenden kann sich übrigens durchaus vom Selbstbild unterscheiden. Parship wertet die unterschiedlichen Persönlichkeitsmerkmale nicht, es gibt also kein "gut" oder "schlecht". Es geht auch nicht um eine Einordnung in eine "Typologie", sondern um eine realistische, individuelle Einschätzung des Partnersuchenden.

### **Partnerschaftsrelevante Merkmale: Was macht mich als Partner aus?**

Welche Merkmale, Ähnlichkeiten und Gegensätze relevant für eine dauerhafte, glückliche Beziehung sind, lässt sich in einem einfachen Satz zusammenfassen: So viele Gemeinsamkeiten wie möglich, so viele Unterschiede wie nötig. Denn für eine stabile Partnerschaft sollten sich tatsächlich viele Eigenschaften, Wünsche und Vorstellungen der Partner ähneln. Bestimmte Konstellationen dürfen und sollten jedoch idealerweise

unterschiedlich und damit auch durchaus komplementär sein. Kurz: Auf die richtige Mischung kommt es an.

Bei einer langfristig glücklichen Partnerschaft geht es um weit mehr als anfängliche Anziehungskraft oder spontane Sympathie und Zuneigung. Natürlich hängt die Attraktivität eines Menschen für das andere Geschlecht nicht unwesentlich von seinem Aussehen, seiner physischen Ausstrahlung und der berühmten Chemie zwischen zwei Personen ab. Für eine dauerhaft harmonische Partnerschaft sind darüber hinaus aber vor allem bestimmte Charaktereigenschaften, Ansichten und Gewohnheiten entscheidend. Wie stark diese Merkmale bei jedem einzelnen ausgeprägt sind, wird durch die wissenschaftliche Analyse der eigenen Partnerschafts-Persönlichkeit herausgearbeitet.

## **Gezieltes Matching: Wer passt zu mir – zu wem passe ich?**

Das Profil der individuellen Partnerschaftspersönlichkeit bildet damit die wichtigste Basis für das gezielte Matching – den Abgleich der Informationen und Charaktereigenschaften zweier Menschen. Zusammen mit den persönlichen Präferenzen und Wünschen des jeweiligen Singles kann Parship seinen Mitgliedern durch dieses Verfahren potenzielle Partner vorschlagen, mit denen sie eine stimmige Balance aus Gemeinsamkeiten und Gegensätzen verbindet – Partner also, bei denen die Chance auf eine langfristige und glückliche Partnerschaft am höchsten ist. Die eigene Partnerschafts-Persönlichkeit wird mit allen anderen Profilen, die den Suchkriterien des Users entsprechen, abgeglichen. Daraus ergibt sich eine

Liste mit Partnervorschlägen, die laufend durch neue Vorschläge ergänzt wird. Jedem potenziellen Partner wird eine Matching-Punktzahl zugeordnet, die angibt, wie gut zwei Menschen unter Berücksichtigung aller Merkmale, Gewohnheiten und Interessen miteinander harmonieren. Dabei gilt: Je höher die Zahl der Punkte, desto höher die Chance auf eine glückliche Beziehung. Und je passender die Partnervorschläge, desto erfolgreicher die Partnersuche. Aus der Höhe der Punkte ergibt sich zudem eine Rangliste, die die Partnersuche erleichtert und noch übersichtlicher gestalten soll.

## **Forschung und Entwicklung**

Als Marktführer investiert Parship kontinuierlich in die Weiterentwicklung seines Verfahrens, das von dem eigenen Scientific Matchmaking Team und unter Berücksichtigung der Feedbacks der internationalen Single-Coaches vorangetrieben wird. Dabei fliesst natürlich auch das Feedback von tausenden Mitgliedern systematisch ein, die mittels des wissenschaftlich basierten Parship-Prinzips® bereits den passenden Partner gefunden haben. Schon heute liegt die Erfolgsquote bei 38 Prozent. Das heisst 38 Prozent der Premium-Mitglieder finden während ihrer Mitgliedschaft bei Parship den passenden

Partner.1 Die führende Online-Partneragentur Europas und der Schweiz hat damit schon zehntausende von glücklichen Partnerschaften gestiftet.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.parship.ch](http://www.parship.ch)

## **Ihr Ansprechpartner:**

Contract Media AG  
Stella Zeco  
Dufourstrasse 47  
CH-8008 Zürich  
Tel.: +41 (44) 209 60 00  
[stella.zeco@contractmedia.ch](mailto:stella.zeco@contractmedia.ch)

---

<sup>1</sup> Quelle: Parship-Mitgliederbefragung nach Ende der Premium-Mitgliedschaft.